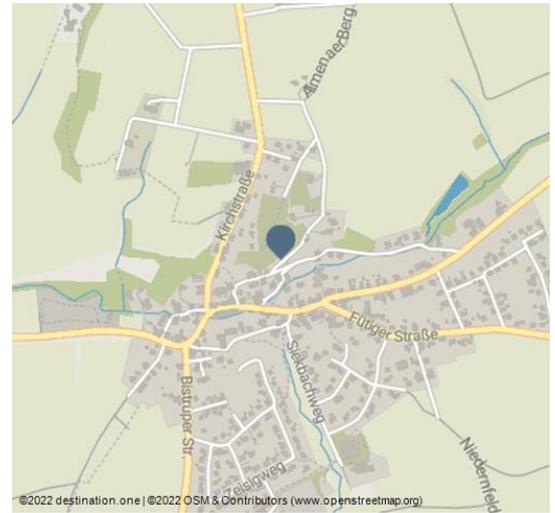




## Rosenbergpark in Extertal-Almena

Park/Gartenanlage



Der Rosenbergpark in Extertal-Almena - © Nathalie Helling, LAG Nordlippe

Auf dem Rosenberg, einem aufgelassenen Steinbruch, entstanden im Zweiten Weltkrieg zwei Behelfsheime, in denen evakuierte Familien aus dem Ruhrgebiet Unterkunft fanden. Aufgrund des schlechten Bauzustands wurden die Gebäude 1960 abgerissen.

Almena war damals ein beliebter Ferienort für Urlauber. Deshalb gestaltete der Heimat- und Verkehrsverein auf dem Rosenberg eine Parkanlage. Die Einweihung des Parks, mit großer ebener Rasenfläche, vielen blühenden Rosen und einem Springbrunnen, fand 1960 statt. Bis 1978 wurde im Rosenbergpark jährlich das Rosenbergfest mit Wahl der Rosenkönigin veranstaltet. Das Rosenbergfest besuchten jedes Jahr einige Tausend Gäste aus nah und fern. Ab 1979 fanden nur noch Sommerfeste und Open-Air-Konzerte der Gesangsvereine auf dem Rosenberg statt. Außerdem werden die Schützenmajestäten mit einem großen Zapfenstreich verabschiedet. Zur Aufwertung der Parkanlage erfolgte 2014 die Reparatur von Bänken, Gehölzschnitt und Neupflanzung von Rosen seitens der örtlichen Geschäftsleute und des Heimat- und Kulturvereins.



### Adresse:

Rosenbergweg  
32699 Extertal

✉ [info@extertal.de](mailto:info@extertal.de)

### Autor:

Nathalie Helling

### Organisation:

Gemeinde Extertal  
<http://www.extertal.de/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/nMgDd>

Quelle: destination.one  
ID: p\_100038286  
Zuletzt geändert am 28.01.2024, 10:00